

## Berufsorientierung 4.0

### Schüler\*innen der GE Aspe erkunden Arbeitsplätze und Ausbildungsmöglichkeiten im „virtuellen Raum“



Im Rahmen des EZU-Kurses „Fit für den Job“ bot sich unseren „Zehnern“ die Möglichkeit, mit „Virtual Reality Brillen“ 360°-Einblicke in zahlreiche Berufe und Betriebe zu bekommen. Software und Brillen schufen die Illusion, sich selbst und in Echtzeit in einem Zerspanungsbetrieb zu bewegen oder einer angehenden Drogeristin in einem Drogeriemarkt oder einem angehenden Mechatroniker für Land- und Baumaschinen über die Schulter zu sehen. Obwohl kein Schüler/keine Schülerin den Klassenraum der 10a verlassen hat, glaubten sich viele an einem weit entfernten Ort zwischen Maschinen, in Büros oder im direkten Kundenkontakt .

Software, Smartphones, und 3D-Brillen wurden der GE Aspe im Rahmen des „Dein Erster Tag“- Vorhabens von der SchulePLUS GmbH aus Berlin zur Verfügung gestellt.

Im oberen Bild: Melin und Sania in der Welt des Versicherungswesens

Nils I. packt als Mechntroniker für Land- und Baumaschinen zu



Nils M. als Berufskraftfahrer



